

Wahlmodul

Modultitel	Standortgerechte, ästhetische Pflanzengestaltung	Code	BP-W15
Voraussetzungen	Es wird aufgebaut auf der Grundbildungsliste für Pflanzenkenntnisse und Verwendung der Gärtner EFZ. Entsprechende Erfahrungen können die genannten Voraussetzungen ergänzen.		
Kompetenzen	Die Absolventinnen und Absolventen bringen Pflanzensoziologie & Verwendung in Zusammenhang. Sie erarbeiten Pflanzvorschläge für unterschiedliche Standorte. Sie erkennen Zeigerpflanzen und leiten daraus Standorteigenschaften, Defizite und Folgeschäden ab. Sie bestimmen auf dieser Grundlage die Pflanzenwahl und Pflegemassnahmen.		
Kompetenznachweis	Schriftliche Lernzielkontrolle mit Fallbeispiel, Dauer 120 Minuten		
Lernziele	1. Morphologische und physiologische Eigenschaften der Pflanzen bestimmen und Konsequenzen für die Pflanzenverwendung ableiten. 2. Klimatische und ökologische Grundlagen der Schweiz erläutern und die Folgen für die Pflanzenverwendung herausstellen. 3. Toleranz von Stadt- und Klimabäumen sowie deren Einsatzmöglichkeiten an unterschiedlichen Standorten analysieren. 4. Kühlungs- und Luftreinigungseffekte von Gehölzen im Siedlungsgebiet gegenüber Kunden erläutern. 5. Baumscheibenbepflanzungsvorschläge konzipieren. 6. Bodengestaltungs- und Pflanzvorschläge mit entwässernder Wirkung für das Strassengrün erarbeiten. 7. Pflanz- und Gestaltungsvorschläge für Extremstandorte (bodenlockernde, trockenresistente, entwässernde, hangbefestigende etc.) nennen und ihre Eigenschaften erläutern sowie anwenden. 8. Ansprüche und unterschiedliche Bedingungen von Fliess- und Stillgewässer für Pflanzengemeinschaften klassifizieren. 9. Gehölze aufgrund ihrer Lebensräume klassifizieren und anhand derer Gemeinschaften Pflanzvorschläge konzipieren. 10. Grundlagen der Vegetationsökologie erarbeiten und diese in Beziehung zum urbanen Raum setzen. 11. Pflanzkonzepte von Stauden anwenden und deren Einsatz für unterschiedliche Situationen kritisch vergleichen. 12. Pflanzen oder Pflanzengemeinschaften mit speziellen standortfördernden Eigenschaften im urbanen Raum empfehlen und anwenden. 13. Möglichkeiten der Gestaltung in Gärten und Grünflächen wahrnehmen, verstehen und fördern.		
Lernzeit	Unterricht inkl. Anwendungsübungen und Kompetenznachweis	Stunden	70
Anerkennung	Wahlmodul für die Zulassung zur Berufsprüfung. Weiterbildungszertifikat für alle Teilnehmer, die das Modul mit dem Kompetenznachweis abschliessen.		
Laufzeit der Modul-ID	5 Jahre	Gültigkeitsdauer des Kompetenznachweises für die Zulassung zur BP	7 Jahre